

Gemeinderatssitzung 02.02.2021: Kinderhaus, Glasfaserbaustellen und viel "Sonstiges" - SPD & parteifreie Bürgerinnen und Bürger

By Martin Lang — Lesedauer: 2 Minuten

- **TOP1: Genehmigung der Niederschrift über die [öffentliche Sitzung vom 19.1.2021](#)**

Wurde einstimmig genehmigt.

- **TOP2: Neubau eines Kinderhauses mit 5 Gruppen in Karlsdorf; Gewerk Estricharbeiten; Beratung und Beschlussfassung**

Es lagen 7 Angebote vor, das beste vorliegende Angebot beläuft sich auf 40.000.-€. Die Kostenschätzung vom Architekturbüro Jaksch lag bei 77.000€. Die Vergabe wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

- **TOP3: Anfragen / Informationen**

- Es wurden Baumfällarbeiten im Umfang von 12.000€ vergeben.
- Sitzungstermine für den Gemeinderat werden auf den ersten Dienstag im Monat turnusmäßig festgelegt, Sondertermine werden bei Bedarf zusätzlich vereinbart.
- Sina Kiel fragte nach, wie es beim Hirschbachspielplatz weitergeht. Hier sollte die Nutzungszeit geändert werden und die Beschilderung entsprechend angepasst werden, das ist noch nicht passiert.
- Maria Feckl sprach die Sichtbehinderung an der Baustelle in der

Hauptstraße an und ob hier nicht eine Begrenzung auf Tempo 30 möglich wäre. Herr Streu bedauert, daß die Verkehrsschau wegen Corona seitens der Polizei und dem Landratsamt abgesagt wurde. Dieser Vorort-Termin wäre sehr dringend nötig, wird aber aktuell nicht durchgeführt.

- ○ Franz-Josef Obermaier sprach die Präsentation der PV-Planung für das Kinderhaus aus der letzten Sitzung an und wies darauf hin, daß die Aussage vom Planer bezüglich des geldwerten Vorteils falsch gewesen sei. (Er bezog sich dabei auch auf den hier veröffentlichten [Bericht aus der Sitzung](#) und meinen Hinweis dazu.)

Herr Streu bestätigte, daß die Aussage von Herrn Kaindl hier tatsächlich falsch war, die eigentliche Entscheidung aber, ob die Gemeinde den Mitarbeitern den Strom möglicherweise kostenfrei zur Verfügung stellen möchte, vom Gemeinderat zu treffen sei. Es werden aber in jedem Fall Leerrohre vorgesehen, damit Wallboxen angebracht werden können.

Herr Obermaier fragte des Weiteren nach der Spezifizierung der PV-Module, da die in der Berechnung nicht dem aktuellen Leistungsstand entsprechen. Hier erklärte Herr Bürgermeister Streu, daß diese Werte aus der Präsentation keine Bedeutung hätten und dies im Verlauf der Planungen spezifiziert wird.

- ○ Anton Oskar sprach die Teerungen der Glasfaser-Bauarbeiten an. Hier ist laut Herrn Streu noch nichts endgültig abgenommen. Der seitens der Gemeinde begleitende Ingenieur hatte bereits bei der Teerung darauf hingewiesen, daß die Witterung dafür zu kalt war und Schäden zu erwarten seien. Hier werden also noch Nacharbeiten erfolgen, mit einer Abnahme der Arbeiten rechnet man erst im Sommer.

Ganz kurzfristig wird die Stelle vor der Postfiliale repariert, da hier die Gehwegplatten extrem gelockert sind und gefährliche Stolperfallen darstellen.